

## Inhalt des Newsletters:

1. Berufsbezogene Deutschkurse
2. „Vorbilder im Unterricht“
3. Europa-Schecks
4. Übergangskonferenzen Teil 2
5. „Praktiker im Unterricht“
6. „Tage der offenen Betriebstür“
7. „Schülerin/Schüler trifft Azubi“
8. „Studienfinanzierung“
9. Bacherkundung in Brakel
10. „Singen für den Frieden“
11. „evoc Intensivkurs“
12. Coaching
13. Das 3. kreisweite interkulturelle Sport- und Spielfest 2024
14. STEP1 – Die Messe für den Berufseinstieg im Kreis Höxter
15. 5. Aktionstag „Die MitmachGesellschaft – BürgerEngagement“

## Berufsbezogene Deutschkurse

### Sprachförderung für Mitarbeitende und Auszubildende im Kreis Höxter

Das Kommunale Integrationszentrum (KI) führte im Zeitraum von September 2023 bis Februar 2024 in Kooperation mit dem NETZWERK „Unternehmen integrieren Flüchtlinge“, der Bundesagentur für Arbeit, der Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld und der Handwerkskammer OWL zu Bielefeld, dem BAMF und dem Jobcenter eine Veranstaltungsreihe für Unternehmen zu verschiedenen Themen im Zusammenhang mit der Beschäftigung von Geflüchteten durch.

Ziel der Veranstaltungen war es hierbei auch, den Bedarf an möglichen, zusätzlichen Sprachkursen im Kreis Höxter zu ermitteln. Dafür hat sich eine Projektarbeitsgruppe, bestehend aus dem Kreis Höxter, der Bundesagentur für Arbeit, dem Jobcenter, dem BAMF, der IHK und der HWK gebildet. Das Resultat daraus war die Entwicklung eines Fragebogens für Unternehmen auf der STEP 1 Homepage, um ihren Bedarf an Sprachkursen zu melden. Bisher haben sich 13 Unternehmen gemeldet, die für ihre ca. 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zusätzliche sprachliche Unterstützung benötigen. Aktuell werden die Eingänge gesichtet und gemeinsam mit dem BAMF Lösungen entwickelt.

Ansprechpartner/in in Abt. Bildung und Integration:  
Alan Monetha  
[a.monetha@kreis-hoexter.de](mailto:a.monetha@kreis-hoexter.de)  
Dragana Jurukovic  
[d.jurukovic@kreis-hoexter.de](mailto:d.jurukovic@kreis-hoexter.de)

## „Vorbilder im Unterricht“

### KFZ Mechatroniker Meister besucht das Berufskolleg Brakel



Am 29. April führte das KI Kreis Höxter in Kooperation mit dem Berufskolleg Kreis Höxter am Standort Brakel das Pilotprojekt "Vorbilder im Unterricht" durch. Hintergrund dieser Aktion ist der Gedanke, mehr Schülerinnen und Schüler für eine Ausbildung oder ein Praktikum im handwerklichen Bereich zu motivieren. Dafür hatten das KI, Jutta Sprenger (Lehrerin BK) und Christian Zänger (Schulsozialarbeit BK) den KFZ Mechatroniker Meister Andreas Isaak aus Brakel in den Unterricht in die „Internationale Förderklasse 1“ (IFK 1) eingeladen. Herr Isaak, der selbst eine Zuwanderungsgeschichte hat und mit 16 Jahren nach Deutschland kam, erzählte im ersten Teil der Doppelstunde über seinen beruflichen und privaten Werdegang, und die Schülerinnen und Schüler hörten gespannt zu.

Im zweiten Teil der Doppelstunde erhielten die Schülerinnen und Schüler einen praxisnahen Einblick in die Ausbildung des KFZ Mechatronikers/ der KFZ Mechatronikerin. Mit Unterstützung des Ausbilders Ralf Hüpping (Lehrer BK) konnten die Schülerinnen und Schüler hautnah einige Praxiselemente der Ausbildung erleben. So erfuhren sie, wie ein Motor funktioniert, versuchten einen Schaltplan eines Autos zu lesen und bestaunten den schuleigenen BMW, der keine Zulassung besitzt, da er aus den USA stammt. Alles in allem waren alle zufrieden, vor allem auch Andreas Isaak, der sagte: "Ich hoffe, ich konnte viel Spannendes vermitteln und das Interesse für eine Ausbildung oder ein Praktikum wecken, was auch im Rahmen der Fachkräftesicherung immer wichtiger wird."

Das Projekt ist nachhaltig angelegt, sodass im kommenden Schuljahr wieder Unterrichtsbesuche mit anderen Betrieben und an anderen Standorten möglich sind.

Ansprechpartner/in in Abt. Bildung und Integration:  
Alan Monetha  
[a.monetha@kreis-hoexter.de](mailto:a.monetha@kreis-hoexter.de)  
Dragana Jurukovic  
[d.jurukovic@kreis-hoexter.de](mailto:d.jurukovic@kreis-hoexter.de)

## Europa-Schecks

### „Ich, Du, Wir in Europa“

Im Rahmen der landesweiten Projektinitiative „Europa-Schecks“ fanden im Zeitraum April/Mai fünf Workshops zum Thema „Ich, Du, Wir in Europa – Ein Workshop-Angebot zum Thema „Lernen, Verstehen und Mitgestalten“ in verschiedenen Gemeinschaftsunterkünften im Kreis Höxter statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wurden von Melanie Peter, Theaterpädagogin, zunächst mit der Geschichte Europas, den wichtigsten Institutionen der EU, berühmten europäischen Persönlichkeiten sowie Werte und Normen vertraut gemacht.

Anschließend waren die Teilnehmenden aufgefordert, entlang der Frage nach der „Begeisterung für Europa“, künstlerisch aktiv zu werden. Es entstanden verschiedene Bilder, Plakate, Europaflaggen und Kunstwerke zum Thema Europa. Besonders spannend wurde es, als die entstandenen Kunstwerke präsentiert und allen gezeigt wurden, sodass man so in einen Austausch über die Resonanz der Kunstwerke, über Assoziationen, europäische Gedanken und Gefühle kommen konnte. Die Workshops wurden von den Teilnehmerinnen und Teilnehmer als abwechslungsreich und viel lebendiger erfahren, als alle erwartet haben.



Ansprechpartner/in in Abt. Bildung und Integration:  
Alan Monetha  
[a.monetha@kreis-hoexter.de](mailto:a.monetha@kreis-hoexter.de)  
Dragana Jurukovic  
[d.jurukovic@kreis-hoexter.de](mailto:d.jurukovic@kreis-hoexter.de)

## Übergangskonferenzen Teil 2

### Junge Menschen mit internationaler Familiengeschichte zielführend vermitteln

Die beiden Lehrer des KI Kreis Höxter haben seit 2016 das erfolgreiche Konzept der Übergangskonferenzen auch im Frühjahr 2024 weitergeführt und den Prozess des Übergangs (neu-) zugewanderter Jugendlicher von der Sekundarstufe I an die Berufskollegs organisiert und moderiert.

Neben Kolleginnen und Kollegen der abgebenden Sek I-Schulen und aufnehmenden Berufskollegs wurden Vertreterinnen und Vertreter der Arbeitsagentur sowie der IHK und HWK zu diesen Konferenzen hinzugezogen, um für die betroffenen Jugendlichen passende Bildungs- und Ausbildungsmöglichkeiten zu finden. Fortgeführt wurde auch die Übergangskonferenz, bei der über junge zugewanderte Menschen beraten wurde, die das Berufskolleg möglicherweise ohne Perspektive verlassen würden.

Die Übergangskonferenzen Teil 2 fanden im Mai digital statt. Bei den Konferenzen geht es um ein für die Schulen freiwilliges Gesprächs- und Beratungsangebot, bei dem die individuellen Schulbiographien der betroffenen Schülerinnen und Schüler besprochen werden können. Eine direkte Zuweisung an Berufskollegs oder eine Vermittlung in Berufsausbildungen findet nicht statt.

Die Übergangskonferenzen haben sich bewährt, um für die Jugendlichen im Übergang Lösungen zu finden, bei denen immer die bestmöglichen schulischen und beruflichen Entwicklungen im Fokus stehen.

Ansprechpartner in Abt. Bildung und Integration:  
Alan Monetha  
[a.monetha@kreis-hoexter.de](mailto:a.monetha@kreis-hoexter.de)  
Rüdiger Gleisberg  
[r.gleisberg@kreis-hoexter.de](mailto:r.gleisberg@kreis-hoexter.de)

## „Praktiker im Unterricht“

### Tischlermeister besucht Förderschule in Brakel

Am 23. und 24. Mai startete das Pilotprojekt "Praktiker im Unterricht" an der Adolph-Kolping-Schule in Brakel. Ziel dieses Angebots ist es, Schülerinnen und Schülern anschaulich zu vermitteln, wie sie im Unterricht erworbenes und zumeist abstraktes Wissen konkret in einer späteren Ausbildung oder im Beruf praktisch anwenden können. Zu diesem Zweck hatte die Kommunale Koordinierungsstelle Übergang Schule-Beruf in Zusammenarbeit mit der Kreishandwerkerschaft Höxter-Warburg den Tischlermeister Marcus Cooper in den Unterricht eingeladen. Einen ganzen Vormittag lang stand jeweils in der Klasse 8a bzw. 8b das Thema „(Richtig) Messen: Vom Gliedermaßstab zu *Augmented Reality*“ auf dem Stundenplan.



Herr Cooper berichtete zunächst kurz über seinen beruflichen Werdegang und wiederholte anschließend aus dem Mathematikunterricht bekannte Maßeinheiten. Die Fragestellung „Warum ist Messen überhaupt wichtig?“ leitete den zweiten Teil des Vormittags ein, der ganz im Zeichen von praktischen Übungen zum Thema „Messen“ stand. Die Schülerinnen und Schüler

vermaßen zunächst in Kleingruppen den Klassenraum und den Schulflur mit dem Gliedermaßstab, um einen praxisnahen Einblick in die Arbeitsfelder z. B. eines Malers oder Fliesenlegers zu bekommen. Anschließend erfolgten weitere problemorientierte praktische Übungen mit einer Wasserwaage, einem Lasermess- und einem Nivelliergerät, die sich nach draußen auf das Schulgelände verlagerten.

Bevor es schließlich zurück ins Klassenzimmer ging, konnten die Schülerinnen und Schüler aus aktuellem Anlass noch ausmessen bzw. berechnen, wie viel Erde gekauft werden muss, um die schuleigenen Hochbeete wieder aufzufüllen. Den Abschluss des sehr interessanten und kurzweiligen Vormittags bildete ein Blick auf Berufsfelder sowie konkrete Ausbildungsberufe, in denen derartige Fertigkeiten gebraucht werden, um die Schülerinnen und Schüler so vielleicht bei der späteren Wahl eines geeigneten Praktikumsplatzes oder Ausbildungsberufes zu unterstützen.

Das Projekt wird im kommenden Schuljahr erneut zum Thema „(Richtig) Messen“ an der Adolph-Kolping-Schule durchgeführt und auf andere weiterführende Schulen ausgeweitet. Ebenso sind weitere „Praktiker im Unterricht“-Workshops zu anderen Themen geplant. Ideen oder ganz konkrete Wünsche können an Herrn Sternberg gesendet werden.

Ansprechpartner in Abt. Bildung und Integration:  
Mathias Sternberg  
[m.sternberg@kreis-hoexter.de](mailto:m.sternberg@kreis-hoexter.de)

## „Tage der offenen Betriebstür“

### Erfolgsformat fortgesetzt – wertvolle Einblicke in Ausbildungsberufe

Zwischen Mitte März und Ende Mai fanden auch in diesem Jahr in den vier Teilregionen Warburg-Borgentreich-Willebadessen, Steinheim-Nieheim-Marienmünster, Bad Driburg-Brakel und Höxter-Beverungen-Holzminden wieder die „Tage der offenen Betriebstür“ statt. Die zumeist sehr zahlreich teilnehmenden Betriebe und Einrichtungen konnten dabei insgesamt rund 570 Achtklässlerinnen und Achtklässler begrüßen. Vor Ort standen viele praktische Aufgaben im Mittelpunkt, bei denen die Schülerinnen und Schüler sich an typischen Tätigkeiten der vorgestellten Ausbildungsberufe ausprobieren konnten.

Da die „Tage der offenen Betriebstür“ immer samstags stattfinden, durften die Schülerinnen und Schüler von ihren Eltern begleitet werden und konnten sich mit diesen danach über die in den Betrieben und Einrichtungen gewonnenen Einblicke und Erfahrungen austauschen. Dies stellt ein Alleinstellungsmerkmal des Formats dar, da die Schülerinnen und Schüler bei Berufsfelderkundungen und Tagespraktika unbegleitet in die Betriebe und Einrichtungen gehen. Auch im kommenden Frühjahr werden die von der Kommunalen Koordinierungsstelle Übergang Schule-Beruf in Zusammenarbeit mit vielen Kooperationspartnern organisierten „Tage der offenen Betriebstür“ in den Teilregionen wieder stattfinden.

Ansprechpartner/innen in Abt. Bildung und Integration:  
Nicolaus Tilly  
[n.tilly@kreis-hoexter.de](mailto:n.tilly@kreis-hoexter.de)  
Caroline Rieger  
[c.rieger@kreis-hoexter.de](mailto:c.rieger@kreis-hoexter.de)  
Mathias Sternberg  
[m.sternberg@kreis-hoexter.de](mailto:m.sternberg@kreis-hoexter.de)  
Claudia Müller  
[c.mueller@kreis-hoexter.de](mailto:c.mueller@kreis-hoexter.de)

## „Schülerin/Schüler trifft Azubi“

### KoKo befragt Jugendliche zur Schulhofaktion



In den letzten Ausgaben dieses Newsletters haben wir über das Erfolgsmodell „Schülerin/Schüler trifft Azubi“ und das große Interesse der heimischen Wirtschaft und der Schulen in unserem Kreis daran berichtet.

Aber was ist mit den Jugendlichen, die an einem Schulvormittag dieses Berufsorientierungsangebot besuchen und nutzen? Wie beurteilen sie die „Schulhofaktion“?

Während der beiden letzten Veranstaltungen in diesem Schuljahr, an der Gesamtschule Brakel und an den Schulen in Steinheim, wurden Schülerinnen und Schüler, über mit einem QR-Code versehene Handzettel, zu einer Onlinebefragung eingeladen. Die Teilnehmenden konnten so ihre Zufriedenheit mit einzelnen Elementen der Veranstaltung bewerten und ihre Anregungen und Kritikpunkte äußern. 97% der Jugendlichen haben angegeben, dass ihre Fragen zur beruflichen Orientierung beantwortet werden konnten 82% beurteilten die Auswahl der Betriebe und Berufsfelder mit gut bis sehr gut, und ebenfalls 97% fanden es leicht, mit den Auszubildenden ins Gespräch zu kommen.

Freie Ausbildungsstellen, Auszubildende kennen zu lernen und Informationen zu einzelnen Ausbildungsberufen zu erhalten wurden von den Schülerinnen und Schüler als die wichtigsten Ziele genannt. Berufe in der Land- und Forstwirtschaft, soziale Berufe sowie kreativ-künstlerische Berufe fehlten einigen Teilnehmenden.

„Das war das Beste, was wir in Richtung Berufe hier an der Schule gemacht haben.“ wurde ebenfalls genannt und bestärkt uns besonders, dieses Angebot zukünftig noch weiter auszubauen und weiterzuentwickeln.

Ansprechpartner in Abt. Bildung und Integration:  
Nicolaus Tilly  
[n.tilly@kreis-hoexter.de](mailto:n.tilly@kreis-hoexter.de)

## „Studienfinanzierung“

### Digitale Elternveranstaltung

Welche Kosten fallen bei einem Studium an, wie hoch sind die monatlichen Ausgaben und vor allem, welche Möglichkeiten gibt es zur Studienfinanzierung?

Diese Fragen beschäftigen sicherlich viele Eltern und Erziehungsberechtigte, deren Kinder ein Studium anstreben oder sich bereits um einen Studienplatz beworben haben.

The screenshot shows a digital event announcement for 'Studienfinanzierung' (Study Financing) on June 18, 2024, at 18:00. The event is part of a series titled 'Veranstaltungsreihe "Von der Schule in den Beruf"'. The text explains that the series aims to provide information on dual training, dual study, or university study. It also mentions contact information for Nicolaus Tilly and Franziska Müller. The event is specifically for the 2023/2024 school year and is intended for parents and guardians of children in the upper secondary level.

Um die Fragen zu klären, hat die Kommunale Koordinierungsstelle Übergang Schule-Beruf Kreis Höxter in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit im Rahmen der Jugendberufsagentur am 18. Juni 2024 eine digitale Elternveranstaltung angeboten.

In den rund 45 Minuten wurden neben Punkten wie Semestergebühren, Krankenversicherung, BAföG auch Stipendien angesprochen. Individuelle Fragen konnten ebenso gestellt werden.

Eine Übersicht zu dem Thema bietet auch die STEP1-Plattform in der Kachel „Wichtige Fakten zum Studium“: [www.step1-hx.de/schuelerinnen/informationen-zum-studium/](http://www.step1-hx.de/schuelerinnen/informationen-zum-studium/)

Die Veranstaltung war Teil der Reihe „Von der Schule in den Beruf“, in der im Schuljahr 2023/2024 insgesamt 19 Veranstaltungen angeboten wurden.

Ansprechpartnerin in Abt. Bildung und Integration:  
Claudia Müller  
[c.mueller@kreis-hoexter.de](mailto:c.mueller@kreis-hoexter.de)

## Bacherkundung in Brakel

### MINT-Workshop für Fach- und Lehrkräfte aus Kita und Grundschule



Am 19. Juni 2024 fand in Brakel ein spannender MINT-Workshop zum Thema „Bacherkundung“ statt. Der Workshop richtete sich an pädagogische Fach- und Lehrkräfte aus Kita und Grundschule und wurde von Melanie Hecker (ComNatura) geleitet.

Der Tag beinhaltete sowohl theoretische als auch praktische Teile.

Zu Beginn des Workshops erhielten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Einführung über die Bedeutung von Bächen aus ökologischer Sicht. Im praktischen Teil wurde sich mit dem Thema weiter auseinandergesetzt, indem Bachläufe nachgebaut wurden. In einem technischen Teil wurden Flöße, Boote und Wasserräder gebaut und ausprobiert.

Bei der abschließenden „Untersuchung“ der Nethe wurden neben den Pflanzen auch das Wasser in den Blick genommen. Anhand der Kleinstlebewesen im Wasser konnten so Rückschlüsse auf die Wasserqualität gezogen werden.

Für alle Teilnehmenden war es ein spannender Tag mit vielen neuen Ideen, die in den Einrichtungen jetzt umgesetzt werden sollen.

Ansprechpartner in Abt. Bildung und Integration:  
Michael Schabedoth  
[m.schabedoth@kreis-hoexter.de](mailto:m.schabedoth@kreis-hoexter.de)

## „Singen für den Frieden“

### Gemeinsames Zeichen für den Weltfrieden

Musik und Gesang haben die einzigartige Fähigkeit, Herzen und Geister zu bewegen und die Sehnsucht nach einer friedlicheren Welt zu wecken. Daher setzte das KI Kreis Höxter zusammen mit der Musikschule der Stadt Höxter und dem Runden Tisch Religionen Höxter am 21. Juni 2024 im Schöpfungsgarten auf der Weserscholle in Höxter ein starkes und vor allem gemeinsames Zeichen gegen die furchtbaren Kriege in dieser Welt. Denn Musik und Gesang haben seit jeher die Kraft, Menschen zu vereinen, Botschaften zu übermitteln und Herzen zu berühren.

Über 200 Besucher folgten dieser Einladung. Beim Auf- und Abbau wurden die Veranstalter vom Platzregen übergossen. Das Programm begann dann aber passend bei 25 Grad und Sonnenschein mit dem Interkulturellen Tanztreff „Happy Dancing Friends“, die zum Thema „Frieden“ Tänze aufführten und zum Mittanzen einluden, was für eine fröhliche Stimmung sorgte.

Anschließend fand das Friedensgebet vom Runden Tisch Religionen Höxter durch Marie-Luise Bittger vom Pastoralverbund Corvey statt. Highlight des Abends war das Konzert „Singen für den Frieden“ mit den Auftritten des „Interkulturellen Chores“, des interkulturellen Kinderchores und des Weltmusik-Ensembles der Musikschule der Stadt Höxter.

Seit Februar 2024 liefen bei der Musikschule der Stadt Höxter die Vorbereitungen für dieses Konzert. Gemeinsam mit den Gästen wurde zu Beginn des Konzertes das Friedenslied „Friede für die Welt“ der Höxteranerin Lilli Abrahams gesungen. Es folgten mal zusammen und auch einzeln unterschiedliche Darbietungen der Musik-Ensembles. Besonders bewegend war der Moment, als ein Mädchen vom Kinderchor in musikalischer Begleitung aus dem Grundgesetz zitierte.

Krönender Abschluss war das gemeinsame Fliegen lassen weißer Luftballons mit einem Friedenssymbol und Friedensbotschaften. Auch die Beteiligten der Veranstaltung trugen weiße T-Shirts mit diesem Friedenssymbol, welches von Hana Muhamed Abikar, Mitglied der KraftArt Gruppe des Berufskollegs Kreis Höxter, entworfen wurde.

Das Filmteam von Madeyefilms wird aus eingereichten Videos von Friedensaktionen, die dem Aufruf vom Kommunalen Integrationszentrum gefolgt sind und Ausschnitten vom Konzert ein Musikvideo zu dem Friedenslied von Lilli Abrahams erstellen, welches im August dann über die sozialen Medien als Friedensbotschaft aus dem Kreis Höxter verbreitet wird.



Ansprechpartnerinnen in Abt. Bildung und Integration:  
Tuija Niederheide  
[t.niederheide@kreis-hoexter.de](mailto:t.niederheide@kreis-hoexter.de)  
Nurşen Eliyazici  
[n.eliyazici@kreis-hoexter.de](mailto:n.eliyazici@kreis-hoexter.de)

## „evoc Intensivkurs“

### Fortbildung zur Begabungsförderung erfolgreich abgeschlossen



Begabte Schülerinnen und Schüler haben oft Schwierigkeiten, dem regulären Unterricht zu folgen, obwohl sie über alle notwendigen Fähigkeiten verfügen. Um Frust und Antriebslosigkeit zu vermeiden, müssen Lehrkräfte besonders aufmerksam sein.

Das zukünftige Zentrum für Begabtenförderung an der Gesamtschule in Brakel hatte in Zusammenarbeit mit dem Kreis Höxter zum zweiten Mal den evoc Intensivkurs mit dem eVOCATION-Weiterbildungsinstitut e. V.

organisiert. Von September bis Juni beschäftigten sich die Lehrkräfte intensiv mit Themen rund um die Begabtenförderung.

In fünf zweitägigen Fortbildungsmodulen lernten die Teilnehmenden, auf individuelle Bedürfnisse innerhalb einer Schulklasse einzugehen und diese in ihre Unterrichtsgestaltung zu integrieren.

Die Lehrkräfte entwickelten Strategien zur Implementierung der Begabtenförderung an ihren Schulen und bereiteten sich auf Gespräche mit begabten Kindern und deren Eltern vor.

In den Praxisphasen wandten die Lehrkräfte die erlernten Inhalte im schulischen Alltag an und reflektierten diese in der nächsten Sitzung. Ziel des Intensivkurses war es, die Möglichkeiten eines personenorientierten Begabungsförderungsansatzes als Motor der Schulentwicklung zu erkennen und an den Schulen erfolgreich zu etablieren.

Ansprechpartnerin in Abt. Bildung und Integration:  
Andrea Schäfer  
[a.schaefer@kreis-hoexter.de](mailto:a.schaefer@kreis-hoexter.de)

## Coaching

### „Arbeitsmarktintegration im KIM Case Management“

Unser Einzelcoaching ist besonders auf die jeweiligen Herausforderungen und Bedürfnisse von Menschen mit internationaler Familiengeschichte, welche erst seit Kurzem im Kreis Höxter leben, ausgerichtet. Zweck des Coachings ist es, die Integration dieser Zielgruppe in den deutschen Arbeitsmarkt zu erleichtern.

Wir unterstützen Menschen mit internationaler Familiengeschichte bei:

- Berufs- und Arbeitsmarktorientierung,
- Stellensuche für Praktika, Ausbildung, Beschäftigung,
- Erstellen von Bewerbungsunterlagen,
- Hilfe bei dem Anerkennungsverfahren,
- Vorstellung des deutschen Ausbildungssystems,
- Entwicklung einer Selbstmarketingstrategie,
- Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche.

Das Unterstützungsangebot richtet sich an Klientinnen und Klienten der Case Managerinnen und Case Manager in den kreisangehörigen Kommunen und soll diese entlasten. Der Zugang wird somit über die Case Managerinnen und Case Manager gesteuert, indem diese an die Coachin für Arbeitsmarktintegration verweisen.

Die Beratungen finden in Räumen der Stadtverwaltung Brakel, Warburg und Höxter statt.

Ansprechpartnerin in Abt. Bildung und Integration:  
Dragana Jurukovic  
[d.jurukovic@kreis-hoexter.de](mailto:d.jurukovic@kreis-hoexter.de)

## Das 3. kreisweite interkulturelle Sport- und Spielfest 2024

### Bewegung, Begegnung, Spiel und Spaß für alle



Nach fünfjähriger Pause ist es wieder soweit – das KI des Kreises Höxter veranstaltet in Kooperation mit dem Kreissportbund Höxter, Stadtsportverband Höxter und der Stadt Höxter das 3. kreisweite, interkulturelle Sport- und Spielfest! Das Sportevent findet in diesem Jahr am 14. September in der Zeit von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr auf der Weserkampfbahn in Höxter statt.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, vorbeizuschauen und mitzumachen - egal welches Alter oder welche Herkunft! Das Bewegungsangebot ist vielfältig. Für die verschiedenen Mitmach-Aktionen ist keine Anmeldung erforderlich. Für den Staffellauf und Walking-Fußball können sich gemischte Teams aus dem Kreis Höxter anmelden. Voraussichtlich wird es auch ein Cricket -Spiel geben.

Eine Siegerehrung findet am Ende der Veranstaltung statt. Außer dem Sportangebot gibt es für Vereine und Beratungsstellen die Möglichkeit sich mit einem Infostand zu präsentieren. Ein buntes Bühnenprogramm und ein kulinarisches Angebot sorgen für Unterhaltung und das leibliche Wohl. Das Sport- und Spielfest richtet sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene, mit und ohne internationaler Familiengeschichte.

Anmeldungen für einen Infostand oder eine Mitmach-Aktion sind unter diesem Link möglich:  
<https://www.umfrageonline.com/s/sportfest2024>

Ansprechpartnerin in Abt. Bildung und Integration:  
Agnieszka Weisser  
[a.weisser@kreis-hoexter.de](mailto:a.weisser@kreis-hoexter.de)

## STEP1 – Die Messe für den Berufseinstieg im Kreis Höxter

### 19. bis 21. September 2024 in Brakel

Am 19. September 2024 ist es wieder so weit: Die STEP1-Berufseinstiegsmesse öffnet ihre Türen für Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, Eltern und weitere Interessierte. Bis Samstag, den 21. September 2024, können die Besucherinnen und Besucher an den 3 Tagen bei fast 100 Betrieben, Hochschulen der Region und weiteren Institutionen erfahren, in welchen Bereichen und Berufsfeldern Ausbildungen möglich sind, welche (dualen) Studiengänge es gibt und welche weiteren Anschlussoptionen bestehen.



Die Messe ist zu den folgenden Zeiten geöffnet: Donnerstag, 19. September 2024, 08:30 bis 15:00 Uhr; Freitag, 20. September 2024, 08:30 bis 13:00 Uhr; Samstag, 21. September 2024, 10:00 bis 14:00 Uhr und kann von Einzelpersonen ohne Anmeldung besucht werden.

Am Samstag wird für Eltern mit ihren Kindern ein besonderes Programm geboten. Für Jugendliche, die noch zum kommenden Ausbildungsjahr einen Ausbildungsplatz suchen, wird es begleitete Messebesuche zu Ausstellern geben, die noch freie Ausbildungsplätze anbieten. Jugendliche und deren Eltern, die noch keine so guten Deutschkenntnisse besitzen, erhalten Unterstützung durch Sprachlotsen, die für ausgewählte Sprachen zwischen den Besucherinnen bzw. Besuchern und den Ausstellern übersetzen. Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen ebenfalls gesorgt.

Schulen, die noch weitere Gruppen anmelden möchten, können dies gerne tun und wenden sich hierfür bitte an die Kommunale Koordinierungsstelle Übergang Schule-Beruf. Gerade auch für Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 11-13 bietet die Messe spannende Anschlussoptionen.

Das komplette Programm und die Aussteller sind ab Mitte August einsehbar auf [www.step1-hx.de](http://www.step1-hx.de). Dort besteht auch die Möglichkeit, vorab Gesprächstermine an einzelnen Ausstellerständen zu buchen und sich für Führungen anzumelden.

Die STEP1-Berufseinstiegsmesse wird gemeinsam durchgeführt von der IHK Bielefeld, Zweigstelle Paderborn + Höxter, der Kreishandwerkerschaft Höxter-Warburg, der Agentur für Arbeit Höxter und dem Kreis Höxter.

Ansprechpartnerin in Abt. Bildung und Integration:  
Caroline Rieger  
[c.rieger@kreis-hoexter.de](mailto:c.rieger@kreis-hoexter.de)

## 5. Aktionstag „Die MitmachGesellschaft – BürgerEngagement“

### Terminankündigung



**5. Aktionstag: „Die MitmachGesellschaft-BürgerEngagement“**

**„WIR SIND EHRENAMT!  
Engagierte Finden. Gewinnen. Binden.“**

**Samstag, 21.09.24**

Logo: **Kreis Höxter**  
Logo: **Landesministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichberechtigung, Pflege und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen**  
Logo: **netz.schafft.kultur**  
Logo: **Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen**  
Logo: **Kommunales Integrationszentrum Kreis Höxter**  
Logo: **verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen**  
Logo: **Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter**  
Logo: **Vereinigte Volksbank eG**

Im Rahmen der bundesweiten Aktionswoche "Bürgerschaftliches Engagement" veranstaltet das KI Kreis Höxter am 21. September 2024 ab 10:30 Uhr im Berufskolleg in Brakel den 5. Aktionstag mit der Überschrift „WIR SIND **EHRENAMT!** – Engagierte Finden. Gewinnen. Binden“.

Die ehrenamtlich Aktiven im Kreis Höxter bringen sich in unterschiedlichen Bereichen ein – von Feuerwehr und Rettungsdiensten über Kunst und Kultur bis hin zur Flüchtlingshilfe. Sie engagieren sich in erheblichem Umfang freiwillig und unentgeltlich für gesellschaftliche Belange.

Ohne solches Engagement und ohne die Ehrenämter ist die heutige Gesellschaft mit ihren vielseitigen Facetten kaum denkbar. Ehrenamtliche Aktivitäten bringen Menschen aus allen gesellschaftlichen und kulturellen Bereichen zusammen.

Bei dem Aktionstag werden unter anderem Zugänge zum Ehrenamt durch eine moderierte Gesprächsrunde sowie einen Impulsvortrag aufgezeigt. Gleichzeitig sollen mit fünf Themen-Workshops der Dialog und der Austausch der Akteurinnen und Akteure angeregt, gestärkt und gefördert werden.

Ein „Markt der Möglichkeiten“ gibt ehrenamtlich engagierten Personen, Organisationen und Vereinen die Gelegenheit sich vorzustellen.

Die Wanderausstellung *„Migrationsgeschichten im Kreis Höxter“* – #ANGEKOMMEN! - #ANGENOMMEN! Momente. Begegnungen. Geschichten." rahmt den Aktionstag ein.

Ansprechpartnerinnen in Abt. Bildung und Integration:

Filiz Elüstü

[f.eluestue@kreis-hoexter.de](mailto:f.eluestue@kreis-hoexter.de)

Anna Kröger

[a.kroeger@kreis-hoexter.de](mailto:a.kroeger@kreis-hoexter.de)

Nurşen Eliyazici

[n.eliyazici@kreis-hoexter.de](mailto:n.eliyazici@kreis-hoexter.de)

### Hinweis:

Schauen Sie gerne auch bei Gelegenheit auf unsere Homepage:

[www.bildungsregion.kreis-hoexter.de](http://www.bildungsregion.kreis-hoexter.de)

## Termine

### August

- 26.08. STEP1-Berufseinstiegsmesse: Infotermin für begleitende Lehrkräfte  
27.u.29.08. STEP1-Berufseinstiegsmesse: Infotermin für Aussteller  
„Berufswahlmesse – So begeistern Sie vor Ort“

### September

- 10.09. Digitale Elternveranstaltung „Berufliche Orientierung am Berufskolleg“  
11.09. StuBo-Vollversammlung  
14.09. 3. kreisweites interkulturelles Sport- und Spielfest in Höxter  
19.-21.09. STEP1-Berufseinstiegsmesse in Brakel  
21.09. 5. Aktionstag „Die MitmachGesellschaft – BürgerEngagement“ in Brakel  
25.09. Fortbildung „Bildungs- und Erziehungspartnerschaften mit Eltern entwickeln“  
in Höxter

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,  
Gleichstellung, Flucht und Integration  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für  
Schule und Bildung  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Herzliche Grüße aus dem Weserbergland!

Kreisdirektorin Manuela Kupsch  
[m.kupsch@kreis-hoexter.de](mailto:m.kupsch@kreis-hoexter.de)

Dominic Gehle  
Leiter Abt. Bildung und Integration  
[d.gehle@kreis-hoexter.de](mailto:d.gehle@kreis-hoexter.de)

Impressum:

Kreis Höxter - Der Landrat  
Bildung und Integration Kreis Höxter  
Moltkestr. 12  
37671 Höxter